

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung	Tessina		
Inv. Nr.	378		
	Zweiäugige Miniatur-Spiegelreflex-Kamera		
Gruppe	Photo- und Filmkameras		
Material	matt verchromt		
Beschreibung	Bildformat 14 X 21 mm auf normalem 35 mm - Film; Film muss in Spezialkassetten abgefüllt sein oder umgespult werden; auf der gefüllten Kassette finden 23 schwarz-weiss oder 18 Farbbilder Platz (Prospektangabe). Objektiv 1: 2.8, 25 mm, Blenden 2.8 - 22; Zeiten: B, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60, 1/125, 1/250, 1/500; Sucher: Reflexsucher mit Mattscheibe und Lichtschacht. Vorder- und Rückseite des aufgeklappten Schachtes bilden einen Durchsichtssucher (Galilei-Fernrohr). Distanzeinstellung bis 0.3 m. Aufnahmeobjektiv und Sucherobjektiv getrennt und für die Distanzeinstellung in gemeinsamem Schlitten verschiebbar. Filmbild und Sucherbild je über einen 45°-Spiegel abgelenkt, so dass die Aufnahmeobjektive in der Filmebene liegen; daher beide Bilder seitenverkehrt. Der Film ist deshalb bei Vergrößerungen auch seitenverkehrt einzulegen. Hingegen fällt durch die Spiegelung der in jeder Kamera raumfressende, senkrecht zur Filmebene stehende Objektivetubus weg. Filmtransport und Verschlussantrieb automatisch durch Federwerk. Es zieht ganz aufgezogen 8 Bilder durch. Deckel über den Objektiven, Auslösesperre bei geschlossenem Deckel. Blitz-Synchronisation M, F, X.		
Beziehungen	Vgl. Inv Nr. 441 (Compass Camera von Le Coultre).		
Dimensionen (Millimeter)	Gerät L: 68 B: 52 H: 28	Transportbehälter L: B: H:	
Autor, Hersteller	Prospektangaben: W. Siegrist & Cie. AG. Grenchen, Concava AG. Lugano, vertreten von: Robot Foto GmbH & Co KG Düsseldorf	Herkunft	Wohl Geschenk von Concava an Heinrich Wild, damals Technischer Direktor bei Kern, um ihn für die vorgesehene Neuberechnung des Objektivs günstig zu stimmen.
Zustand	Fabrikneu und einwandfrei funktionierend.		
Erwerbsjahr	1988	Vorbesitzer	
Erwerbsart	Sammlung Kern Geschenk von Kern & Co AG Aarau		
invent. 13.02.1996 rev. 01.12.2010	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987: Nicht enthalten.
Diverses, Objektgeschichte	Notiz auf Kartonschachtel: <i>August 1960 (H. Wild)</i> Auf einem in der Schachtel liegenden Zettel steht folgende Notiz: <i>Optik gerechnet: Deutscher Optiker in Lugano tätig</i> <i>Optik hergestellt: Kern Aarau (ungefähr 1958 - 1960)</i> <i>Montiert: Siegrist, Biel</i> <i>Vertrieb: Dr. Heitz, USA</i> Das Konzept der Tessina ist bedeutend realistischer als das der Compass Camera (Inv. Nr. 441). Ohne Kompromisse ging es allerdings auch hier nicht (Lage und Winkelradius des Films, winzige Bedienungselemente; das Mattscheibchen ist ohne Lupe zum Scharfeinstellen sinnlos, etc.). Von den Miniaturkameras hatte nur die Minox Bestand, nicht zuletzt wegen der Handhabung. Man nehme eine Tessina und eine Minox in die Hand. Die Tessina erfordert spitze Fingernägel und die Auseinandersetzung mit Nebensächlichkeiten. Die Minox nicht. Von dem auf Extravaganzen erpichten Publikum wird auch bei kleinen Apparätschen ein gewisses Minimum an bequemem Umgang vorausgesetzt. Andernfalls interessieren sich dafür nur Snobs oder Spinner, die das Vergnügen an den Vorbereitungen zum Inbetriebsetzen einer Ausrüstung höher schätzen als ihren Gebrauch als Mittel zum Zweck. Hingegen ist die mechanische Realisierung des Konzepts eine absolute Meisterleistung. Die unten zitierte Geschichte der Tessina von Rolf Häfliger ist überaus aufschlussreich. Irrlichter wie die Tessina oder die Compass kommen und gehen, solange gewisse, für derartige Projekte anfällige Hersteller und Anwender nicht aussterben. Wenn sich hüben und drüben noch einige Greenhörner dazugesellen, wird es weiter irrlichtern. Eigentlich tröstlich. Ein Geschäft lässt sich allerdings auf diesen Konzepten nicht aufbauen. Snobs und Spinner sind zu wenig zahlreich. Alle Projekte sind letztlich an der Filmfrage gescheitert.		
Literatur	Prospekt Inv. Nr. ... Geschichte der Tessina aufgearbeitet und dargestellt von: Häfliger Rolf, Tessina; in: Fotografica Cabinett, 6 Folgen von Nr. 35 (August 2005) bis Nr. 40 (April 2007). Die ganze Folge ist in der Bibliothek der Sammlung Kern vorhanden. Fotografica Cabinett, ist die Vereinszeitschrift der Gesellschaft für Photohistorica e.V.; www.cabinett.de (http://www.cabinett.de).		